



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Gültkauf

04.05.1498

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7306.A47

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-44302](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-44302)

Ich Ortelff nurenperger den man nent scherz burger zu hall im Ingal Balem mit dem offem briefe für mich und all mein erben und tuen lunt
aller meniglich wader beweff zu wehor fuchimbt das ich dem edeln feideutn ceyß goldschmid auch burger he zu hall und allen seinen erben zu
einem ewigen kauf verkaluff und verkauffen geben hab so es nach dem landrecht der bruchschafft Incol in höchsten und pestt krafft und macht
gehaben kan sol und mag nentlichen am pfund pner ewige guld und verliche zins gult auf meiner augentrueten gelegen zu Obdam im der
wisen und soist morgenhalb an des pfund mit truten gen mittemtag an hamsen wden saluten erben truten abm halben an des faldner truten
pazthalben an mit dem einig truten mit allen ien rechten und zugehörungen für am freye leigte agne und vnterimerte gulle vor meniglich der
vnd ich von dem benanten feideutn ceyß an genommen und empfangen hab nentlichen sechs und zwanzig pfund pner güter landes wering der mich
hervon wilmitt hat vnd euuff gemet sein zu wehor zeit an schaden und nom krauff das obgenante pfund pner guld verliche zins gult auf mein
vnd alle meiner erben genult mag und genue und wittwart das mit ewiger füracht in der obgenanten feideutn ceyß und aller seiner erben wehor genult
hand mag und genue das hinfur an ewiglichen und allig gnd vden iatz zu Sankt Bullen tag als zins recht ist von der obgenanten truten mit ien zugehör
ungen zu empfangen und empfangen die imnachden zennutzen und gemessen verheimen verkauffen verpfahten werten verchaffen auch eines vden iatz so
in dieser zins mit gemete heimb auf der benanten truten zepfemten und in all ande weg damit zehandeln zertim und zelassen als an vden einig mit
dieser seiner augen schuffen güte vor men kan sol und mag nach dem obgenanten landrecht an mein und meine erben und meniglich von vnsen wehor
zeunt hinderuise und widerwehor ich obgenante Ortelff nurenperger und mein erben sollen und wollen auch kande der benanten feideutn ceyß und
aller seiner erben wehor güte genen schenken und versprecher von vor amem vden genue vor in das von vnsen wehor anspreitung wredet und in das auf
trauten recht und rechtwehor machen an allen zschimpf und schaden als schuler verkauffte güte genes schaffte wredet ist nach dem obgenanten landrecht
vnd so in an dieser gewer schaffte icht abgengte der sollen und mühen so als dem bekomen und hadhafte werden auf aller ande meiner hab und gütern gegen
wintigen und künftigen w so demlet an komen oder wehor werden und sich der vnde winder vnd haubtguet schaden hantz auff x wile wehor der winge
schaden haubtguet und aller schaden derhalb genommen an mein und meiner erben und meniglich von vnsen wehor zeunt hinderuise und widerwehor
alles rechtlich angeuade mit wehor der beiffe den ich obgenante Ortelff nurenperger für mich und all mein erben dem obgenanten feideutn ceyß und
allen sein erben heimb gro verstant mit der fürsichtigen und werfen Gutmunden fuchsmagn purger zu hall im Ingal von meiner vnsigen pest wegen
anhangendem insuff der in vnd sein erben an schaden der pest vnd der insuff sind zeungen der edeln Ande vnpacher Semstian lent und hams gewill all
das lunt zu hall halben am freytag nach der heiligen kraufftag seiner ewindung da man salt nach Christi vnsen heb heron gepredt daz mit



Ein Brief aus dem Jahre 1753
an den Herrn von ...
Herrn von ...
1753.

